

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

270 (3.10.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270.

Freitag den 3. Oktober

1879.

## Bekanntmachung.

Nr. 25916. Die besondere Vertretung der Steuerpflichtigen bei der Gemeindeverwaltung betreffend.

### An die Gemeinderäthe der Landorte des Bezirks.

Unter Hinweisung auf die Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 16. d. M., Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 46 Seite 730 ff., erhalten die Gemeinderäthe die Weisung, nach den baselbst gegebenen Vorschriften und nach vorheriger Einholung der erforderlichen Auszüge aus dem neuesten Steuerkataster die Aufstellung und Auslage der getrennten Wählerlisten und hierauf die Wahl der vorgeschriebenen Anzahl Vertreter:

- der nicht bürgerlichen gemeindeumlagepflichtigen Einwohner,
- der umlagepflichtigen, in der Gemarkung Pflügeren oder Gewerbetreibenden (Ausmärker)

vorzunehmen und diese Wahl ebenfalls in getrennten Protokollen zu beurkunden. In jenen Gemeinden, in welchen bis zum 1. November d. J. etwa eine gesetzliche Erneuerung des Gemeinderathes stattfindet, ist die Wahl erst nach dieser Erneuerung, wo dies aber nicht der Fall ist, mit thunlichster Beschleunigung vorzunehmen, und es sind die Wahllisten jedenfalls bis 1. November d. J. in vollständigem Zustande zur Einsicht anher vorzulegen.

Gleichzeitig mit Aufstellung der Wählerliste und noch vor der Wahl einladung haben die Gemeinderäthe die in §. 3 der Verordnung vorgeschriebene Aufforderung an die gemäß §. 93 des Gesetzes zu selbstständiger Vertretung Berechtigten ergehen zu lassen, und ist deren Erklärung bezw. die Bescheinigung über Eröffnung der Aufforderung zu den Akten zu nehmen.

Wegen Fertigung der Auszüge behufs Aufstellung der Wählerlisten ist von hier aus das entsprechende Ersuchen an den Groß. Obersteuerkommissär ergangen.

Die Impresen zu den Wählerlisten sind bei der Buchdruckerei von Maisch & Vogel dahier zu beziehen.

Die Formularien zu den Wahl einladungen und zu den Wahlprotokollen werden den Gemeinderäthen besonders zugehen.

Karlsruhe, den 29. September 1879.

Groß. Bezirksamt.  
v. Preen.

3.3.

## Gewerbeschule Karlsruhe.

Der Winter-Unterricht beginnt Montag den 6. Oktober.

Sonntag den 4. Oktober von 8 bis 10 Uhr Vormittags findet die Aufnahme Neueintretender im Schullokal statt.

Indem wir, in Erkenntnis der erhöhten Anforderungen an den Gewerbebestand, auf das gegenseitige Interesse aufmerksam machen, welches Lehrmeister und Lehrlinge an unserer Anstalt haben müssen, erbiten wir einen fleißigen und pünktlichen Besuch des Gewerbeschul-Unterrichts.

Karlsruhe, den 15. September 1879.

Der Gewerbeschulrath.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Nach den Rechnungsergebnissen wachsende Leibrenten.

Unsere Herren Vertreter wie unsere Hauptkasse sind ermächtigt, die auf 31. Dezember d. J. verfallenen Renten schon

vom 13. Oktober d. J. an

auszuzahlen.

Rechnenschaftsberichte, aus denen der Betrag der Renten zu ersehen ist, werden unentgeltlich baselbst abgegeben.

Der Verwaltungsrath.

## Literatureursus für Damen.

Wiedereröffnung Donnerstag den 16. Oktober. Schluß: Ende März.

Gegenstand der Vorträge: Schiller (sein Leben und seine Werke), Hölderlin.

Wöchentlich zwei Vorträge: Montag und Donnerstag Nachmittags von 4—5 Uhr.

Anna Ettlinger.

Nähere Auskunft wird ertheilt und Anmeldungen werden entgegengenommen Zähringerstraße 42, eine Treppe hoch, täglich Vormittags von 11—12 Uhr.

## Bekanntmachung.

Vom 1. Oktober an bis auf Weiteres fährt

der erste	Wagen aus Mühlburg	ab 7 Uhr 10 Morgens,
" zweite	" "	" " 7 " 30 "
" vorletzte	" "	" " 9 " 10 Abends,
" letzte	" "	" " 9 " 30 "

Karlsruher Pferdebahn.

## Cigarren-Versteigerung.

Freitag den 3. Oktober cr.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im oberen Saale des Gasthauses zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73, wegen gänzlicher Aufgabe des Artikels

70,000 Cigarren,

gute, gelagerte Waare, zum Höchstgebot öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

## Wohnungen zu vermieten.

\*21. Akademiestraße 36 ist der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Alkob und Küche, alles neu hergerichtet, mit Wasser- u. Gasleitung sowie Glasabschluß und Entwässerung versehen, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten, kann auch sofort bezogen werden. Näheres im Laden.

Belfortstraße 19, nächst der Westendstraße, ist im 2. Stock eine sehr freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, 2 Kellern u. s. w., sogleich oder später zu vermieten.

— Etlingerstraße 15 ist eine Parterrewohnung mit geschlossenem Balkon von 5 schönen Zimmern auf Oktober zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 17.

21. Fasanenstraße 8 ist eine hübsche Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern. Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober d. J. um billigen Preis zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73, 3. Stock.

— Herrenstraße (große) 26 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u., auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4—5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist von 11—12 Uhr Vormittags einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern Zeit, wolle man sich an Magazinter Blicke, Kaiserstraße 166, wenden.

\* Hirschstraße 7 ist auf 23. Oktober oder 1. November eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Stallung für 2—3 Pferde, Remise, Heuspeicher, Geschirrkammer und Butschkzimmer, zu vermieten.

\* Hirschstraße 23 ist eine freundliche Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Parterre.

3.2. Hirschstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit schöner Aussicht in Gärten, bestehend in 3—5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Canalisation versehen, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Kaiserstraße 56 ist im oberen Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5—8 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, entsprechenden Mansarden und Kellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

\*6.3. Karlsstraße 19, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße, ist im 3. Stock wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 3 Zim-

mern sammt allem Zugehör an eine ruhige Familie auf sofort, 23. Oktober oder später zu vermieten.

Kriegstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ist die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.

Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und kann wegen Bezug auf 1. Oktober bezogen werden. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Speicherraum und an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 2. Stock.

\*21. Luisenstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*32. Luisenstraße 64 ist eine mit Wasserleitung versehene Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 großen und 1 kleineren Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 8, parterre.

\* Marienstraße 27 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

\*21. Rüppurrerstraße 5 sind auf 23. Oktober beziehbar der 1. und 2. Stock zu vermieten; 1. Stock: 1 Salon, 3 Zimmer und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher; 2. Stock: 1 Salon, 4 Zimmer und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Näheres in der Lichtdruck-Anstalt von Schöber & Bäckmann, Marienstraße 16.

Rüppurrerstraße 6, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Rüppurrerstraße 17, in schöner, gesunder Lage und mit freier Aussicht, ist Familienverhältnisse wegen der 2. Stock mit Balkon, Küche (auch mit Balkon), Wasserleitung, Glasabschluß, Gärten und Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Rüppurrerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

Steinstraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Steinstraße 12, im 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer nebst Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

Werderstraße 12 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht in's Freie, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Werderstraße 19 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\*32. Bähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten.

Bähringerstraße 73 ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Speicher und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße 92, nahe am Marktplatz, ist der 2. Stock, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Speicherantheil, auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 sind zwei hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Mansarden, Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 70.

Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, durchaus neu und elegant hergerichtet, ist im schönsten Theile des Bahnhofstadttheils sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn Keller, Kaiserstraße 190.

22. Im Hause Waldhornstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 23.

Eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

Erbsprinzenstraße 3 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 82, Entre-sol, ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober oder später zu vermieten.

31. Eine herrschaftliche Wohnung (parterre) im östlichen Stadttheile, in der Nähe des Schloßplatzes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller etc., mit Wasserleitung versehen - ist auf den 1. oder 15. November d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine kleine Wohnung, bestehend in Zimmer, Alkov und Küche, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 14, eine Treppe hoch.

Zwei Zimmer und eine Küche sind zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 84.

\*21. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller etc. ist zu vermieten. Es könnten jedoch auch nur 3-4 Zimmer mit Küche abgegeben werden. Näheres Erbsprinzenstraße 33, ebener Erde.

Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Arbeitsräumen ist auf den 23. April 1880 zu vermieten. Näheres Waldstraße 26 im Hinterhaus.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*22. Zum 23. Oktober oder früher wird von einer Familie eine Wohnung von 6-8 Zimmern mit Zugehör im 1. oder 2. Stock gesucht. Adressen unter C. H. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein kleines, freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 72 im dritten Stock.

\*22. Schützenstraße 50 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten.

22. Kaiserstraße 137 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

\*22. Wilhelmstraße 12 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*22. Große Spitalstraße 6 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

Ein fein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 53.

22. Ein schönes, großes Zimmer, sehr gut möbliert, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4, nächst der Stephanienstraße, im 3. Stock.

32. Kaiserstraße 39, Eingang Fasanenstraße, sind zwei schön möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*22. In einer guten Familie sind sogleich zwei schöne Zimmer mit oder auch ohne Pension zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Westendstraße 12 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Piano sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

\*22. Ein schön möbliertes Zimmer für 2 Herren ist sogleich billig zu vermieten: Schützenstraße 53, 1 Etage hoch.

\*22. Marienstraße 36 ist ein möbliertes Parterrezimmer auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Ferner sind zwei unmöblierte Zimmer mit Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße 73 sind mehrere elegant möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Pension nach Wunsch.

Bähringerstraße 73 sind 2-3 Zimmer sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Welfenstraße 15 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein schön möbliertes, heizbares Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 64.

Lammstraße 3, zwei Treppen hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer einzeln an solide Herren zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*21. Zirkel 25, 2. Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Es kann auch Pension gegeben werden.

Kronenstraße 47 sind im 2. Stock einige hübsch möblierte Zimmer sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

Es ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Wilhelmstraße 24, 1 Treppe hoch.

Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 4, bei Assistent Devant, ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer mit Balkon und schöner, freier Aussicht, dem Manningschen Garten gegenüber, zu vermieten. Nach Wunsch Pension.

Sogleich oder später sind Ecke der Wilhelmstraße und Bahnhofstraße im 2. Stock 1 oder 2 unmöblierte, freundliche Zimmer mit Balkon an einen anständigen Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen Sophienstraße 12 im 3. Stock.

\*31. Akademieplatz 5, in der Nähe vom Justizgebäude, gegenüber dem Botanischen Garten und Aussicht auf denselben, sind im 2. Stock 2 oder auch 1 Zimmer, gut möbliert, für Beamte passend, sogleich oder später billig abzugeben.

In gesunder, schöner Lage ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer nach vornen und mit freier Aussicht sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 9 im 3. Stock.

\*21. Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist sogleich zu vermieten: Hirschstraße 25 (Neubau).

21. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist für 10 M. zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 52 im Laden.

Douglasstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\*21. Adlerstraße 23 ist im 3. Stock, rechts, ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten.

Bahnhofstraße 38 ist im 3. Stock ein freundliches möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Bähringerstraße 28 ist ein freundliches möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

Marienstraße 17 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Karlstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, in der Nähe der Infanteriekaserne, an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Academiestraße 1 ist ein gut möbliertes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer bis 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Spitalstraße 25, Eingang rechts, eine Etage hoch, gegenüber dem Hotel Geist und in nächster Nähe des Polytechnikums, ist ein zweifensstriges, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

21. Amalienstraße 71 ist ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen, sogleich beziehbar, zu vermieten.

\*21. Kriegsstraße 26 (beim ehem. Friedrichsthor) ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Parterrezimmer mit Kochofen ist zum 1. November an eine ruhige Person zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre. — Ebenfalls ist ein schöner, großer Papagei billig zu verkaufen.

2.1. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind zwei sehr schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Marlenstraße 18. Preis 14 Mark.

\* Kaiserstraße 175, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Kronenstraße 1 sind im 2. Stoc 2 unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auf Verlangen werden dieselben auch möblirt.

\* Spitalstraße 46 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stoc

\* 3.1. Viktoriastraße 9, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

\* In schönster Lage, Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

\* Waldhornstraße 51 ist ein unmöbliertes Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 15. Oktober oder später zu vermieten: Bähringerstraße 55.

\* Kronenstraße 42, 2 Stiegen hoch, ist sogleich ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Sophienstraße 56 ist ein freundliches Parterrezimmer auf 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer an ein solches Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

\* Herrenstraße 36 sind 2 ineinandergehende, unmöblierte Zimmer, in den Hof gehend, oder ein möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein möbliertes Mansardenzimmerchen ist mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten: Waldstr. 93.

**Restoration Galler,** Viktoriastraße, ist ein schönes Kneiplokal für 25-30 Mann zu vermieten.

**Zu vermieten.**

— Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc. für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

**Zimmergesuch.**

\* Ein Beamter sucht für 1. November e. ein gut und bequem möbliertes Zimmer bei einer anständigen Familie im westlichen Stadttheile. Beköstigung dabei erwünscht. Offerten mit Preisangabe sind sub „A. Z. 15“ bis 6. d. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Pensions-Gesuch.**

2.2. Wegen Bezug (7. Okt.) wird für einen Schüler des Großh. Gymnasiums (Quarta) unter bescheidenen Ansprüchen sofort Unterkunft gesucht, am liebsten wo noch 1-2 Schüler gleichen Alters in Pension sind. Anmeldungen mit Preisangabe und näheren Bedingungen sind zu richten an G. B., Boderstraße bei Rebl.

**Gesuch.**

4.3. Auf 23. Oktober oder später werden größere Magazinräumlichkeiten (größere Werkstätte oder dergleichen) zu mieten gesucht, womöglich in der Nähe der Bahn. Gest. Offerten unter Nr. 500 nimmt das Kontor des Tagblattes in Empfang.

**Kapital-Gesuch.**

\* 2.2. Auf ein diesiges Haus werden 13000 fl. zu 4 1/2 % auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten erbittet man unter W. C. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zuverlässige Berichterstatter**

für Lokalnachrichten jeder Art werden gesucht von der Redaktion der Badischen Landpost, Adlersstraße 13. 2.2.

**Baden-Gesuch.**

3.1. Ein kleiner Laden mit Wohnung, womöglich in gangbarer Geschäftslage, wird sogleich oder auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter F. 61511a abzugeben bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Ein zuverlässiges Dienstmädchen, welches gut kochen kann und sehr gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres unter B. 61506a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Zwei fleißige Dienstmädchen, welche gut nähen, bügeln, waschen und putzen können, suchen Stellen auf sogleich. Näheres unter C. 61507a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.3. **Hotellzimmermädchen,** ein erstes, besseres, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle. Gest. Anträge unt. R. 61496a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Dienstmädchen,** ein ordentliches, sauberes, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle auf sogleich. Näb. u. G. 61512a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

**Kantischer sucht Stelle.**

2.1. Ein anständiger, ordentlicher, gebieter Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle, am liebsten in einer Bierbrauerei. Näheres unter H. 61513a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Dienst-Anträge.**

\* 2.2. Ein bescheidenes, zuverlässiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Leopoldstraße 51.

\* 2.2. Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 28.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Klippurstraße 84.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 16, zweiter Stoc.

Zwei Mädchen, wovon das eine das Zimmerreinen und Serviren versteht, das andere waschen und putzen kann und alle vorerwähnten Hausarbeiten versteht, werden gesucht: Kriegsstraße 89.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und ein Kindsmädchen erhalten sofort Stellen: Wilhelmstraße 4.

\* Ein Zimmermädchen, welches schön nähen u. bügeln kann, sowie ein Mädchen für die Küchenarbeiten, werden sofort gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein sehr solides, in seinem Fach erfahrenes Zimmermädchen, welches schon in einem feinen Hause war, sucht auf den 1. November passende Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 51.

\* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie hier diente, etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 14 im 3. Stoc.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches bürgerlich kochen kann und alle Arbeiten willig verrichtet, sucht sogleich oder auf 15. Oktober eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 37 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im Hinterhaus, 2. Stoc.

\* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle. Näheres Klippurstraße 11.

\* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 5 im Hinterhaus im 1. Stoc.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön nähen und bügeln kann, sowie sonst sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Querstraße 29.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch sich sonst willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 50 im 3. Stoc.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 36 im Hinterhaus.

\* Ein anständiges Mädchen von geartetem Alter, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht alsbald eine passende Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 3. Stoc.

\* Ein gewandtes, solides Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres bei Louis Haag, Waldstraße 17.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 14 im 3. Stoc.

\* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, im Nähen und Bügeln erfahren ist und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 52 im Hinterhaus im 2. Stoc.

\* Eine gute erfahrene Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 30 im 1. Stoc.

\* Stellen suchen sofort mit guten Zeugnissen: bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Kinder- und Spülmädchen; Stellen finden sofort: Kellnerinnen durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Fädel, Schwannstraße 9 im 2. Stoc.

**Mehrere anständige Leute**

finden als Colporteurs für leicht verkäufliche Werke lohnende Beschäftigung in der Expedition des deutschen Herold, Steinstraße 10. Nur solche wollen sich melden, welche schon in ähnlichen Geschäften thätig waren und sich über Ehrlichkeit und gutes Betragen ausweisen können.

**Kellnerin-Gesuch.**

\* Ein tüchtiges, fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut serviren kann, wird sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 3.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Mädchen sucht eine Stelle als Schenkamme hier oder auswärtig. Zu erfragen Durlacherstraße 12 im 3. Stoc links.

\* Eine perfekte Gasthaus- und eine Restaurationköchin, eine Kellnerin und eine Beisitzerin suchen sofort Stellen durch Frau Pfau, kleine Herrenstraße 12, 2. Stoc.

\* Ein gesundes Mädchen sucht eine Stelle als Schenkamme. Zu erfragen Hirschstraße 31 im dritten Stoc.

**Beschäftigungsgesuch.**

\* Eine gewandte Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Zu erfragen Birtel 33 im 3. Stoc.

**Feinbüglerin,**

eine durchaus gewandte, empfiehlt sich im Bügeln aller Art, auch der feinsten Wäsche; dieselbe würde noch einige Kunden annehmen. Wohnhaft Karls-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus parterre.

**Nähmaschinen**

jeder Art werden gut und billig gereinigt; auch werden Reparaturen besorgt. Näheres Kaiserstraße 21 im 3. Stoc. \*2.1.

**Verloren.**

2.1. Eine goldene Uhr, gez. L. D., mit Kette und drei Medaillons, wurde auf dem Wege von der Adler- durch die Kaiser- und Leopoldstraße am Mittwoch Mittag verloren. Der Ueberbringer erhält eine gute Belohnung: Sophienstraße 38.

**Verloren**

ein goldenes Armband vom Mühlburgerthor bis zum Bahnhof. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*

**Verwechelter Filzhut.**

\* Bei der am Mittwoch Abend in den vier Jahreszeiten abgehaltenen Gartenbauvereinsversammlung wurde ein schwarzer, noch neuer Filzhut mit lila Futter verwechselt und wird um Umtausch daselbst gebeten.

**Gefunden.**

2.1. Ein Fächer wurde Sonntag den 21. v. M. nach dem Theater in der Waldstraße gefunden. Abzuholen Amalienstraße 15 im 2. Stod.

**Ein Stoßkarren**

ist abhanden gekommen. Wer Auskunft geben kann, wird gebeten, dieselbe in der Sonne dem Dienstmann **Gschbacher** gefl. zu ertheilen.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.2. Stephanierstraße 59 sind ein gut erhaltener Herd sowie ein Porzellanofen zu verkaufen.

\*3.2. Spitalstraße 21 werden im 2. Stod nachverzeichnete Gegenstände aus freier Hand verkauft, als: 1 vollständig aufgerichtetes Bett mit Kopf, 1 Secretär, 1 Schreibkommode, 1 Kanapee (braun Damast), 3 Strohstühle, 1 eiserner Kochherd mit Rohr, verschiedenes blechernes und irdenes Küchengeräth, sonstiger Hausrath, Herrenhemden und Herrenkleider.

— Ein Kochherd ist zu verkaufen: Viktoriastraße 7 bei **Haller**. Preis 50 Mark.

\* Hebelstraße 2, 2. Stod, sind zu verkaufen: ein kleiner, eiserner Kochofen und ein Säulenofen, für Steinöfen eingetücht.

\* Ein noch gut erhaltener Herd mit Kupferschiff und Rohr ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Häppnerstraße 36 im 1. Stod.**

\*2.1. Zu verkaufen: halbfranzösische Bettladen mit sehr gutem Kopf, Haarmatrasen und Polster à 115 M., nussbaumene Mainzerbettladen mit Zugschloß zu 50 M., Giffonnières zu 35 M., Kommoden, Wasch-, Nacht- und pelzte Tische, Kästen, Kinderbettladen, Küchenschränke, Stroh-, Haar- und 10 Stück Seegrasmatrasen zu 9, 10 und 11 M., Federn, Flaum und fertige Betten, Korbhaar und Seegras zu 8 Pf. per Pf., Centner billiger, bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.**

\* Kreuzstraße 5 ist ein Kanapee wegen Mangel an Platz zu verkaufen. — Ebenfalls ist letzten Freitag oder Samstag ein Schirm stehen geblieben.

\* Neue und gebrauchte, gute Haus- und Zimmerthürschlösser sowie Fenster- und andere Beschläge sind billig zu verkaufen: **Adlerstraße 22.**

Ein Nähtisch aus Nussbaumholz für 7 M. und eine Bettlade aus Nussbaumholz für 4 M. sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen: **Herrenstraße 20, im Hof rechts.**

Ein gutes Tafelklavier ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Amalienstraße 71 sind 2 Stück gut gepolsterte **Fauteuils**, für Kranke geeignet, um billigen Preis zu verkaufen.

2.1. Amalienstraße 71 ist ein sehr schöner, weißer, runder **Porzellan-Ofen** umzugs halber sofort um sehr billigen Preis zu verkaufen.

**Billig zu verkaufen:**

**Shawl**, ein achtziger, sowie ein elegantes, schwarzes, seidenes Kleid: **Luisenstraße 2b, 4. Stod.**

**Dachshunde,**

halbjährig und ein und halbjährig sind zu verkaufen: **Ettlingerstraße 5.**

**Kraut- und Bohnenständer**

sind fortwährend zu haben: **Kronenstraße 1.**

**Gaukauf-Gesuch.**

\*3.1. In lebhaftester Lage der Stadt suche ich im Auftrag ein rentables Haus, welches sich zu einem Geschäftsbetrieb eignet, und wird namentlich darauf gesehen, daß größerer Hof- oder Gartenraum vorhanden ist. Offerten bitte auf meinem Bureau, **Friedrichsplatz 8**, gefälligst abgeben zu wollen.

**W. Gutekunst.**

**Altes Gold und Silber**

kauft fortwährend zu den reellsten Preisen **Robert Weiss,**

2.1. **Ch. Stein's Nachfolger,** Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

**Gaukauf-Gesuch.**

\*2.1. Ein zweistöckiges Herrschaftshaus zum Alleinbewohnen, mit Garten, wird um annehmbaren Preis zu kaufen gesucht. Offerten an **W. Gutekunst.**

**Kauf-Gesuche.**

\* Eine gebrauchte Staffelei wird zu kaufen gesucht: **Sophienstraße 7 im 1. Stod.**

\* Zwei große Schaufenster und eine Laden-thüre werden zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Steinstraße 27 (Spitalplatz).**

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.**

**Soljische,**

buchene, wird eine Parthie zu kaufen gesucht: **Erbprinzenstraße 10 im Laden.**

**Ankauf**

von Gold und Silber, Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Messing, Zinn, Kupfer und Manufaktur. **W. Bodenheimer aus Ettlingen.** Adressen beliebe man abzugeben: **Waldstraße 21 im 2. Stod** und bei **Thorwart Widmann am Mühlburgerthor.**

**Pflegekind-Gesuch.**

\* Zwei Damen (Mutter und Tochter), auswärts wohnend, wünschen ein Kind, jedoch nicht unter 1 Jahr, in Pflege zu nehmen. Näheres **Kaiserstraße 53, 2. Stod.**

**Tanzstunden.**

2.2. Zur Theilnahme am Tanzunterricht (Beauval) im Pensionat **Nickles**, 1 Westendstraße, werden noch einige Damen gesucht.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

\*2.1. Meinen werthen Kunden mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung **Ede der Karls- und Erbprinzenstraße** verlassen habe und mein Geschäft von heute an **Kaiserstraße 158** weiterführe. Ich werde stets bemüht sein, meine werthen Abnehmer auch im neuen Lokal auf's Beste zu bedienen.

Achtungsvoll **Auguste Wild.**

**Thee,**

offen und in Paquets, in bekannten feinen Qualitäten, sowie **Chocolade** von den bekanntesten und renomirtesten Firmen empfiehlt billigst

**J. Schuhmacher,** Amalienstraße 14.

**Honig**

aus der letzten Ausstellung des Bienenzuchtvereins empfiehlt

2.2. **J. Küst,** Kaiserstraße 54.

**Mein**

**Kaffee-Lager**

in gelben und grünen Sorten, auf das Reichhaltigste sortirt, erlaube ich mir hiemit in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Durch ganz vortheilhafte Einkäufe bin ich in der Lage, jeweils bei jedem Quantum die billigsten und günstigsten Preise stellen zu können.

**J. Schuhmacher,** 2.1. Amalienstraße 14.

**Kieler Büdinge**

frisch eingetroffen bei

**Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

**Frischen Rhein-Salm**

empfehl billigt **Haas, Fischhandlung,** 1 Hebelstraße 1.

2.2. **Frische Schellfische, holländ. Soles, russ. und Elb-Caviar, engl. Speckbückinge, Teltower Rübchen etc.**

empfehl **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frish eingetroffen:

**Kieler Büdinge** bei **Fr. Widersheim,** Herrenstraße 25.

**Westphäl. Pumpernickel**

empfehl **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

Zu ganz frischer Waare empfiehlt: **Fromage de Brie, extra fein, Bondons (Spundentäse), Edamerkäse, Münsterkäse, Kräuterkäse, ächten Emmenthalerkäse, Roquefort, feinst Limburgerkäse.**

**Fr. Wickersheim,** Herrenstraße 25.

Altes Welschkorn, vorzügliche Aepfel, Kartoffeln, Essiggurken, Butter, Eier, sowie sämtliche **Spezereiwaaren** zu billigsten Tagespreisen empfiehlt

**W. Dierker,** 28 Bahnhofstraße 28.

Freiherrl. von Seldeneck'sches

**Lager- und Schenkbiere,**

**Münchener Lagerbier** von Seblmayr.

**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.



**Kreuznacher Mutterlauge, Mutterlauge-salz, Elisabethbrunnen.**

Da immer mehr und mehr Nachahmungen und Verfälschungen obiger Quellenprodukte in den Handel gebracht werden, müssen wir stets von Neuem darauf aufmerksam machen, daß die ächten **Kreuznacher Quellenprodukte** nur von uns bezogen werden können, und mit obensiehender Schutzmarke, auf welche namentlich die Herren Aerzte und Apotheker achten wollen, versehen sind.

Niederlage der ächten **Kreuznacher Quellenprodukte** in **Karlshöhe** nur bei Herrn

**W. L. Schwaab,** Amalienstraße 19.

Kreuznach im September 1879. Verwaltung

der **Soolbäder-Aktien-Gesellschaft.** 3.2. **Stoßfeld.**

### I<sup>a</sup> Schweinefett

empfehlte billigt

**Louis Zipperer** Ww.,  
Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.  
2.2.

### Feinster Leberthran

fast geruch- und geschmacklos in Flaschen mit Metall-Verschluss à 60 Pf., M. 1,- und M. 1,70.

Eisenhaltig pr. Fl. à M. 1,-.

**Th. Brugier,  
G. Bronner,  
M. Hirsch,  
V. Merkle.**

### Kernseifen

nur prima Waare, 3.3.

weiße Kernseife per Pfund 37 Pf., bei 5 Pfund 36 Pf.,  
gelbe Kernseife per Pfund 35 Pf., bei 5 Pfund 34 Pf.,  
graue und rothe Kernseife per Pfund 30 Pf., bei 5 Pfund 28 Pf.,  
Ganzseife per Pfund 29 Pf., bei 5 Pfund 28 Pf.,  
Schmierseife und Fettlaugenmehl bei Abnahme von 25 Pfund bedeutend billiger empfiehlt

**Wolfmüller,**

Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

### Handschuh-Geschäft

Das

von



185  
Lange Straße

empfehlte

zur

### Herbst- und Wintersaison

sein reich assortirtes Lager

in

**Glacé-Handschuhen,  
Winter-Handschuhen,  
Waschleder-Handschuhen**

deutsche, englische und französische Fabrikation zu den anerkannt billigsten Preisen in vorzüglichster Güte.

Anfertigung von Handschuhen nach Maass.

Handschuhe zum Waschen werden angenommen und prompt besorgt.

### Laine Pompadour, Mohair-Wolle

in allen Farben empfiehlt in neuen Zusendungen

**Albert Himmelheber,**  
2.2. Kaiserstraße 171.

**Zurückgesetzte Damenhandschuhe** mit 2 und 3 Knöpfen in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen im Detail-Lager der

**Ellstätter'schen Handschuhfabrik,**  
Kaiserstraße 94, nächst dem Hotel Erbprinzen.

### Glacéhandschuhe im Ausverkauf.

3.2. Eine größere Partie 2, 3- und 4knöpfiger Damenhandschuhe in Straken- und Ballfarben habe ich zum Ausverkauf bestimmt und gebe solche, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen ab.

**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.



### Commissions-Lager

in

### Schweizer Stickereien

per Coupon 4 Meter von 50 Pf. an.

### Schwarze Rippen,

per Stück 10 Meter,

Lama 30 Pf.,  
Alpaca 40 Pf.,  
Alpaca 45 Pf.

### Etlinger und Elässer Shirtings, Madapolams, Baumwolltücher, faconirte Percals, Piqués etc.

haben wir einige Posten vorzüglichster Qualität unter gewöhnlichen Preisen gekauft, welche zu Fabrikpreisen schon bei halben Stücken (circa 25 Meter) verkaufen.

**M. L. Homburger Söhne,**  
10.7. Kaiserstraße 211.

Eigenes und fremdes Fabrikat.



6.3. Unterzeichnete empfiehlt eine große Auswahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in nur solider Arbeit.

**Eigenes Fabrikat:**

Herrenzugstiefel von 12 M. an, für Damen: Rib-, Kalb- und Ziegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an, Bergstiefel für Herren billigst.

Reparaturen und Arbeiten nach Maass werden gut und prompt besorgt.

**Franz Schmidt,** Schuhmacher,  
Amalienstraße 15, gegenüber der 11 Herrenstraße.

### Fische! Fische! Fische!

Alle Sorten geräucherte und marinirte holländische und Ostsee-Fischwaaren sowie alle andern in dieses Fach einschlagenden Artikel sind täglich frisch und in bester Qualität billigt zu haben bei

**Degenhardt, Fischhändler,**

in der Trinkhalle neben der Kaserne, auf dem Ludwigsplatz.

### Franz. Corsetten

ohne Naht, mit gutem Schnitt und in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**Sophie Sellar Wtw.,**  
5.1. Waldstraße 14.

### M. Müller,

126 Kaiserstraße 126,

empfehlte zu billigsten Preisen:

**Schürzen, Hemden, 2.1.  
Schwülchen, Cravatten,  
Corsetten, Kragen,  
Unterröcke, Manschetten,  
Damen- und Kinderwäsche.**

Anfertigung von Herrenkleidern

sonstige Waaren jeder Art nach Maass

### Wilh. Göttle,

Kaiserstraße 150,

empfehlte zu billigsten Preisen in größter Auswahl:

**Kohlenkasten mit und ohne Deckel,  
Cookskasten mit und ohne Deckel,  
Holzkasten, fein lackirt,  
Cooksfüller für Reguliröfen, selbstverfertigte,  
Kohleneimer verschiedener Größe,  
Ofenschirme,  
Feuergerätheständer nebst Garnituren,  
Ofenvorsetzer, 6.1.  
Schirmständer,  
Verdampfflaschen,  
Kohlenlöffel und Schürhacken von 30 Pf. an,  
Blasebälge,  
Fußkratzisen etc. etc.**

### Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich in allen im Tapeziergeschäfte vorkommenden neuen Arbeiten so wohl wie auch in Umarbeitung von Betten und sämtlicher Polsterartikel in und außer dem Hause auf's Beste und sichert gute und billige Bedienung zu. Vorhanggallerien mit Zugehör, Rouleaux mit Beschlag etc., Mohrhaar und Seegras werden billigst besorgt; auch werden sämtliche Lederartikel reparirt und Bügelstengriffe jeden Tag gemacht bei **Kohlund, Sattler und Tapezier,** Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus parterre.

### Das Reiseartikel-Magazin

von

**J. Meyer, Sattler und Tapezier,**  
Kaiserstraße 136, empfiehlt:

große Koffer für Damen und Herren, Handkoffer in allen Größen, Reisetasche, Umhängetaschen, Dammentaschen, Geldtaschen, Touristentornister, Hutschachteln, Feldflaschen, Trinkbecher, Mantelriemen u. s. w. zu billigen Preisen. Tapezierarbeiten jeder Art werden auf's Beste angefertigt; Reparaturen billigst.

Die Hof-Musikalien-Handlung von Alex. Frey empfiehlt ihre in allen Zweigen der musikalischen Literatur reich ausgestatteten Musikalien-Verlagsanstalt zu den seitherigen Abonnements-Bedingungen bestens.

### Ginmachständer,

Steingut, aus der Fabrik von **Solmann & Comp.** hat in verschiedenen Größen zum Preise von M. 2.50 bis M. 4 auf Lager  
**C. Kendrick**, Maurermeister, Steinstraße 27.

### Rußkohlen,

bei Wagenladungen gewogen frei vor's Haus 85 Pf. der Zentner. Näheres Kaiserstraße 161 im 3. Stock.

### Deutscher Phönix.

Zum Abschlusse von **Mobiliar-, Waarenlager- und Gebäude-Fünfstel-Versicherungen** gegen Feuergefähr bei obiger Gesellschaft empfiehlt sich der Hauptagent

**Adolf Mondt**, Hirschstraße 9.

### Most-Obst (Apfel),

prima Qualität, zu haben bei **Bader Kandler** in Durlach. Ebenfalls ist wird auch reiner Apfelwein von 25 Liter an abgegeben. \*3.1.

\*2.1. Einen guten, ächten **Rotwein, Affenthaler**, ärztlich empfohlen für Kranke, sowie sehr gute, reine **Weißweine** in verschiedenen Sorten und zu verschiedenen Preisen empfiehlt bestens **W. Schäfer** zur Mainau, Waldstraße 93.

### Restauration Galler,

Viktoriastraße 7.  
Von heute an wird süßer **Apfelmost** verzapft.  
\* Ich empfehle einen ausgezeichneten, guten **Apfelmost** per 1/2 Liter 12 Pf.  
**W. Schäfer**, zur Mainau.

### Café Seyfried,

16 Zirkel 16, empfiehlt einen **guten Mittagstisch**.

### Neue Bierhalle.

\* Heute **Mehlsuppe**; Morgens **Kesselfleisch**, Abends verschiedene hausgemachte **Wurst** empfiehlt **S. Clever**.

### Restauration von Karl Gruneisen,

Kaiserstraße 122.  
\* Heute früh **Wellfleisch**, Mittags **frische Leber- und Griebenwürste**, sowie **Schwarzenmagen** nebst **Sauerkraut, Wurstsuppe gratis**.  
Auch wird über die Straße abgegeben.

\* Heute Abend **frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste**, sowie fortwährend gut geräuchertes **Dürrfleisch** nebst reinem **Schweinefleisch** bei **Louis Ruf**, Bähringerstraße 92.

\* Heute Abend **frische Leber- und Griebenwürste** empfiehlt **Franz Doll**, Spitalstraße 44.

\* Heute früh **Kesselfleisch**, Mittags **Leber- und Griebenwürste**, wozu freundlichst einladet.

**W. Grimm**, Kronenstraße 3.

— **Specialarzt Dr. med. Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen heilt mit bestem Erfolge

### Philharmonischer Verein.

3.1. Die Proben zu Bruch's „Glocke“ beginnen am 15. Oktober, Abends 7 Uhr, im Saale der **Töchter-schule** (Kreuzstraße). Neueintretende Mitglieder wollen sich bei dem Vorstand melden.



empfehlen unter Garantie für Reinheit:

	per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas
Kaiserstübler	— M. 35	Ringelberger	1 M. 10
Eiswein	— „ 45	Mulander	1 „ 20
dto. I.	— „ 55	Affenthaler	1 „ —
Bühlerthäler	— „ 65	dto. Auslese	1 „ 40
Markgräfler	— „ 75	Burgunder II.	— „ 62
dto. I.	— „ 1	dto. I.	— „ 86

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Cigars, Kirschenwasser und Punschessenzen.

Originalweine der „**Achaia**“, deutsche Actien-Gesellschaft für Weinproduction in **Patras** (Griechenland).

Hauptniederlage der Magenbitter „**Alter Schwede**“ und „**Perkeo**“.  
Preiscurant und Proben stehen zu Diensten.  
Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber**, Fasanenstraße 2, **Eugen Helff**, Herrenstraße 35, **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Merkle**, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und bei **Max Ehinger**, Hirschwirth in Beierthaim.



### Franz Christoph's Fußboden-Glanz-Lack.

von bekannten vorzüglichen Eigenschaften geruchlos und schnell trocknend.

Niederlage in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler**.

**Franz Christoph** in **Berlin**.  
Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fußboden-Glanz-Lack.

### Die Handelsgärtnerei von Ch. Wilser,

Mühlburgerstraße 8, Verkaufsort **Karlsstraße 19**, empfiehlt zur Zimmerdecoration folgende Blattpflanzen in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen:

- Cycas revoluta,
- Latanie bourbonica,
- Chamerops excelsa,
- Corypha australis,
- Pritschardia filifera,
- Cocos chilensis,

- Philodendron pertusum,
- Draecena indivisa,
- Ficus elastica, 6.2.
- Aralia siboldi,
- Jucca pendula,
- Begonien in verschiedenen Sorten.

### Polygraph,

Trocken-Vervielfältigungsplatte, auch Hectograph zc. genannt, zur Herstellung von 50-90 Copien innerhalb 10-20 Minuten, in groß Oktavformat 17 x 25 cm., inkl. 1 Flasche Tinte M. 3.50  
" " Quartformat 25 x 32 " " 1 " " " 9.-  
" " Folioformat 28 x 41 " " 1 " " " 12.-  
" " dopp. Foliof. 41 x 50 " " 1 " " " 18.-  
auch liefere ich dieselben in jeder gewünschten Größe.  
Der Polygraph wird nach dem Gebrauch mit kaltem Wasser abgewaschen.

**Ludwig Erhardt**,  
Papierhandlung, Karlsruhe.

5.1.

**Sänger-Eintracht Karlsruhe.**

2.1. Die Herren Sänger werden ersucht, zu der am Montag den 6. Oktober im Lokal des Arbeiterbildungs-Verein, Abends 8 Uhr, stattfindenden Probe recht zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

Die **Annahmestelle** von **Annoncen**

für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen befindet sich bei **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** gegenüber Zeil 45 gegenüber der Hauptpost. **Gleiche Preise** wie bei den Zeitungs-Expeditionen selbst. — Bei grösseren Aufträgen hiervon noch entsprechende **Rabattbewilligung.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 3. Oktbr. III. Quartal. 107. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Ein Afrika-Reisender.** Lustspiel in 1 Akt von Emil de Najac; deutsch von A. Winter. **Das goldene Kreuz.** Oper in 2 Akten von Ignaz Brüll. Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntag den 5. Oktober. 16. Vorstellung außer Abonnement. **Der Nathaniel des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen** im Großh. botanischen Garten.

2. Ufr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 9	27° 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27° 10"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27° 10"	"	Regen

**September 1879.**

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Großh. bot. Garten.

Mittelwärme des Monats . . . . . 12,3 R.  
Höchster Stand des " . . . . . 21,5 R.  
Niedrigster " " . . . . . 4,0 R.

Sommertage 6. Helle Tage 4.

Barometer auf 0 reducirt = 333,4 Pariser Linien.

Zahl der Winde auf 100 gebracht.

N	7	8	Richtung S. 40° . 48' N.
NO	9	10	
O	20	22	
SO	—	—	
S	—	—	
SW	48	54	
W	3	3	
NW	3	3	
	90	100	

Mittel der vorhergegangenen 28 Sep-

tember-Monate . . . . . 12,1 R.  
Wärmster September-Monat . . . . . 14,2 R.  
Kältester " " . . . . . 10,1 R.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

2. Okt. Sigmund Krauß von Gäßlingen, Schreiner, mit Luise Büste von Großingersheim.  
2. " Petrus Schäfer von Mübau, Sattler, mit Vertha Kolb von Steinbach.

**Eheschließungen:**

2. Okt. Albert Ros von hier, Schlosser, mit Marie Müller von Ihenheim.  
2. " Wilhelm Friedler von Dellrichardt, Schreiner, mit Anna Weir von Laubelschöheim.

**Geburten:**

29. Sept. Vertha Sofia, Vater Franz Strelb, Pfisterer.  
30. " Mathilde Anna, Vater Peter Gäßle, Großh. Buchhalter.  
30. " Emilie, Vater Philipp Dietzsch, Lakai.

**Todesfälle:**

1. Okt. Luise, alt 11 Monate 10 Tage, Vater Maurer Raunser.  
2. " Anna, alt 27 Tage, Vater Weichenwarter Wittmann.

**144 Kaiserstraße 144. Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie meinen Freunden die ergebnisste Mitteilung zu machen, daß ich in dem früher Sulzer'schen Fleischwaarengeschäft, Kaiserstraße 144, eine Dösemehlgerei und Wursfilerei betreibe; es wird mein stetes Bestreben sein, mir durch Abgabe von guter, frischer Waare eine gute Kundschaft zu erwerben; der Laden ist am 2. Oktober eröffnet worden.

**Wilhelm Fuchs.**

**Pianos zu vermieten.**



**Größtes Pianoforte-Lager.**

Reiche Auswahl. Billige Preise.

**Gebrüder Trau.**

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

Kaiserstrasse 159, **Louis Döring**, Ecke der Ritterstrasse,

beehrt sich zu empfehlen, die in seinem Verlage erschienenen: **Photographischen Ansichten von Karlsruhe** in Cabinet- und Visitenkartenformat, als Stereoskopbilder und in Albums. Bei der allerbesten Ausstattung mässige Preise. 3.3.

2.1. Soeben ist bei uns erschienen:

**Die vier Evangelien**

übersetzt und erklärt

von

**Emil Bittel.**

Erster Theil.

Einleitung. Das Evangelium nach Matthäus. Das Evangelium nach Markus. gr. 8°. Preis 4 Mark.

Die Uebersetzung gibt den durch die neueren Forschungen festgestellten griechischen Text mit größtmöglicher Treue wieder, und zwar im engsten Anschluß an Luthers Uebersetzung. Die vielen Verbesserungen jener Uebersetzung sind dem Luthertexte so angepaßt, daß der Leser nirgends seine altgewohnte Bibel Sprache vermisst, aber eine Menge von Dunkelheiten, darunter alle gänzlich veralteten Formen, aber auch alle notorischen Irrthümer und Ungenauigkeiten beseitigt und den ganzen Text dem jetzigen Sprachgebrauch näher gerückt findet. Die übersichtliche Einleitung setzt klar und Jedem verständlich die Entstehungsverhältnisse der vier Evangelien und die Eigenthümlichkeit jedes Einzelnen derselben auseinander, während die Anmerkungen die Einzelheiten in populärer Sprache erklären. Die Ersetzung der anstößigen Ausdrücke des 16. Jahrhunderts durch die schicklicheren Bezeichnungen unserer Zeit empfiehlt diese Uebersetzung besonders auch für den Gebrauch in Schule und Haus; aber auch dem Gebildeten in strengem Sinn gibt sie eine zuverlässige und genaue Uebersetzung des ältesten Textes dieser Schriften in die Hand.  
**Karlsruhe.** G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

**Zwei Schiffsladungen prima Ruhrkohlen**

treffen dieser Tage für mich in Maxau ein. Gefällige Aufträge nehme ich noch zu Sommerpreisen entgegen.

**Holz- und Kohlen-Geschäft**

**A. v. Steffelin,**

Bahnhofstraße 44 und 46.



# Neeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

## Boden-Teppiche

für ganze Zimmer, Treppen und Gänge

in Smyrna, Tournai Velvet, Brüssel, Plüsch, Tapestry, Germania, schottischen und holländischen Qualitäten.

Sopha-, Bett- & Pultvorlagen.

Cocos- und Manilla-Läufer.

## Möbelstoffe,

## Weisse Vorhänge,

Portièren- und Couvertenstoffe

Draperien, Halter und Schoner

in Seide, Halbseide, Wollen, Jute u. s. w.,  
bunt bedruckte Baumwollstoffe.

in gesticktem Woll und Tüll, broch. Woll u. s. w.,  
englisch Tüll, éeru und weiß.

## Tischdecken,

wollene Bett-, Piqué-, Waffel-, Pferde- und Reise-Decken,

## Boden- und Möbel-Wachstuch, Linoleum, Ledertuch,

gemalte Fensterstore, Stor- und Matratzen-Drill, Futterzeuge,

überhaupt sämtliche Stoffe zu Einrichtungen

— solide Qualitäten, reiche Auswahl und billigste Preise. —

# Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

81.

## Eintracht.

3.1. Diejenigen Geschäftsleute, welche Lieferungen für unsern Verein gemacht haben, werden wegen Rechnungsabschlusses ersucht, ihre Rechnungen längstens innerhalb 8 Tagen einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Der Vorstand.

## Vorschlag zur Erneuerungswahl

des Vorstandes und Ausschusses für den Kunstverein in Karlsruhe:

Herr v. Seyfried, Geh. Rath,  
 v. Rhon, Oberst a. D.,  
 Robert Koelle, Banquier,  
 Adolf Römhildt, Kaufmann,  
 Vessing, Gallerie-Direktor,  
 v. Harber, Partikular,  
 v. Neck, Geh. Referendar,  
 Arnsperger, Ministerialrath,  
 Paug, Privatier,  
 Köllig, Oberrechnungs Rath,  
 Diemer, Bauinspektor,

Herr Kerler, Architekt,  
 Klingel, Oberbaurath,  
 Bierordt, Oberstleutnant a. D.,  
 Klose, Maler,  
 Vicot, Dr. prakt. Arzt,  
 Bernhard Schweig, Privatier,  
 Zittel, Dekan,  
 Varisel, Oberrechnungs Rath,  
 Gdg, Professor,  
 Frdr. Wilhelm v. Seldeneck,  
 Herr F. W. Keller, Privatier.

### Mehrere Mitglieder.

### Fremde

übernachteten hier vom 1. auf den 2. Oktober.

**Erprinzen.** Hedmann, Commerzienrath m. Frau v. Berlin. Wetmann m. Frau v. Hamburg. Frau Emmy m. Tochter v. Neuwied. Abeles, Einheimischer n. Altshul, Kf. v. Frankfurt. Seeger, Kfm. v. Ludwigshafen.  
**Grüner Hof.** Grumbach, Prof. mit Frau von Paris. Dingelader, Müller v. Ueich. Ringer, Stud. v. Straßburg. Göbel, Stud. v. Bingen Frau Rath Friedel m. Tochter v. Boisdam. Fr. Salkowski v. Berlin. Fr. Müller v. Weiskheim. Garwarbo, Unteroffiz. v. Königsberg. Nerer, Anwalt v. Porzheim. Dreher, Kfm. v. Dortmund. Auerbach, Kfm. v. Stuttgart. Mulder, Kfm. v. Cremona. Heinke, Kfm. v. Baden. Schweg, Kfm. v. Hagenau. Schäfer, Kfm. v. Neckargemünd.  
**Hotel Germania.** Miß Kiere m. Begl. v. Gam-

bridge. Graf Andlaw m. Frau und Bedg. v. Goblentz. Manuel Agnew a. d. argentinischen Republ. Gänzel, Kf. m. Frau von Aachen. Schulz, Bremersleut. von Königsberg. Boucier m. Frau von Frankfurt. Alwens v. Bergadern. Bardetti, Marinemaler von Paris. Seyfried, Ing. v. Neustadt. Frau Lemme mit Söhnen v. Frankfurt. Dr. Schmidt, Arzt v. Fahr. Eye, Kfm. v. Hamburg. Lehmann, Kaufm. v. Grotstein. Hoff, Kaufm. v. Lauterbach. Moll, Kfm. v. Braunshweig. Zimmermann, Kaufm. v. Köln. Weimann, Kaufm. v. Leipzig. Kofler, Kaufm. v. Berlin.  
**Hotel Große.** Bender, Prof. v. Bruchsal. Meyer, Fabr. v. Bremen. Neublans m. Nichte v. Harencourt. Häuser, Kfm. a. d. Schweiz. Hülferschildt, Fabr. von Aachen. Clarenbach, Fabr. von Hückeswagen. Valle, Fabr. v. Bremen. Schulze, Fabr. v. Bielefeld. Friedg. Fabr. v. Danau. Werblinger, Rent. v. Wien. Brosch-

mann, Assessor v. Lübeck. Homers, Rent. a. Spanien. Kölp, Ing. m. Sohn v. Oberb. Paretti, Pels. mit Sohn von Bonn. Klein mit Sohn von Johannisberg. Zimmermann, Oekonom u. Leberl, Kf. v. Leipzig. Zwiemann, Kaufm. von Düsseldorf. Sonnborn u. Pitz, Kf. v. Frankfurt. Fels, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Stoffleth.** Dries, Kaufm. von Elberfeld. Hecht, Kaufm. v. Alzei. Barth, Kaufm. v. Mannheim. Niedhammer, Kfm. v. Bühl. Beresheim, Kfm. v. Metz. Derjogenrath v. Kaufering. Steinbrenner, Student von Freiburg. Ademann, Apotheker von Offenburg. Kurz, Beamter m. Frau v. Gausfurt.

**Hotel Tannhäuser.** Janig, Ingenieur v. Basel. Scholler v. Pfalzheim. Diesendronner v. Mainz. Köhler v. Dauber a. Kb. Singer v. Gfurt.

**König von Preußen.** Kisch, Kfm. v. Gauangeloch. Eggert, Kfm. v. Straßburg. Keller, Kaufm. von Randern. Kauf, Schlosser von Wiblingen. Ringwald, Unterof. v. Katt. Water, Wirth v. Ottenau.

**Rußbaum.** Wolsch, Polsteck. v. Niederfeld.

**Prinz Max.** Water, Kfm. m. Frau von Schaffhausen. Jütsch, Kfm. v. Stuttgart. Blas, Kfm. von Hamburg. Basse, Kfm. v. Dresden. Bodwinkel, Kfm. v. Wolme. Stlper, Kfm. v. Rheidt. Wehne, Kaufm. v. Kirmach. Strauß, Kaufm. u. Franz, Lehrmeister v. Mannheim. Koller, Kaufm. v. Nürnberg. Werner, Kfm. v. Köln. Fleischer m. Fam. v. Stuttgart. Müller m. Frau v. München.

**Prinz Wilhelm.** Bilz, Kaufm. von Straßburg. Blömmel, Kfm. v. Bruchsal. Delfe, Kfm. v. Stuttgart. Schwilke, Fabr. v. Philippsburg. Stilling, Fabr. v. München. Holländer, Unternehmer m. Sohn v. Mannheim. Dr. Hellmann v. Haslach.

**Reichsadler.** Schos, Kfm. v. Offenburg.

**Rothes Haus.** Kopp, Fabr. von Fahr. Rheinboldt, Fabr. von Freiburg. Peter, Lehrer von Baden. Water, Akuar m. Frau v. Kof. Dr. Zutt von Basel. Kurz, Rent. v. Wiesbaden. Reiner, Fabr. von Straßburg. Doll, Kfm. v. Mannheim. Wild, Kaufm. von Augsburg. Liebmann, Kfm. v. Offenbach.

**Schwarzer Adler.** Broch, Stud. v. Hagenburg. Käther, Stud. v. Köln. Köhler, Kfm. v. Offenburg. Sachsenheimer, Steinhauermeister v. Mühlbach von Kopenhagen, Stud. v. Wiesbaden. Steinbach, Kfm. von Bretten

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.